

## Call for Issues

Der Mediävistenverband e.V. veröffentlicht seit 1996 die halbjährlich erscheinende Zeitschrift „Das Mittelalter“, die international an über 1100 Mitglieder des Verbandes versandt wird. Die Hefte von „Das Mittelalter“ sind thematisch ausgerichtet, interdisziplinär zusammengesetzt und diskutieren aktuelle Fragestellungen aus allen Bereichen mediävistischer Forschung. Seit 2021 erscheint die Zeitschrift auch *open access* und wird von Heidelberg University Publishing (heiUP) publiziert.

Für die Hefte 2023-2 und 2024-1 sucht der Mediävistenverband je **zwei oder drei Heftherausgeber/innen**, die zusammen ein Heft von „Das Mittelalter“ zu einem selbstgewählten Thema mit acht bis zehn Beiträgen aus verschiedenen mediävistischen Disziplinen zusammenstellen (Heftherausgeber/innen müssen mindestens promoviert sein).

### Anforderungen an die Herausgeber/innen

- Sie vertreten gemeinsam mindestens zwei verschiedene Fächer.
- Sie veröffentlichen einen *Call for Papers*, mit dem Sie Autoren und Autorinnen zum Publizieren eines Aufsatzes in Ihrem interdisziplinär zusammengesetzten Heft einladen und auswählen.
- Sie organisieren einen Heft-Workshop, auf dem die ausformulierten Beiträge im Plenum diskutiert werden.

### Vorteile der Herausgabe eines Themenhefts von „Das Mittelalter“

- open access-Publikation, die über heiUP weltweit frei zugänglich ist
- Bezuschussung des Heft-Workshops durch den Mediävistenverband
- Qualitätssicherung durch ein *peer review*-Verfahren
- vergleichsweise zügige Publikation

### Zeitplan (für Heft 2023-2)

- Ende März 2022: Veröffentlichung des *Call for Papers*
- Ende 2022: Abgabe der ausformulierten Beiträge zum *peer review*
- Februar/März 2023: Heft-Workshop
- Mai 2023: Abgabe der überarbeiteten Beiträge als Druckmanuskript
- Ende November 2023: Erscheinen des Heftes

(analog für Heft 2024-1 je ca. 6 Monate später)

Bitte senden Sie Ihren Vorschlag für einen Hefttitel samt Abstract unter Angabe der beteiligten Herausgeber/innen **bis zum 31. Oktober 2021** an Prof. Dr. Isabelle Mandrella: [redaktion-das-mittelalter@posteo.de](mailto:redaktion-das-mittelalter@posteo.de).

Das Abstract (ca. 3000 Zeichen inkl. Leerzeichen) sollte Ihr Thema vorstellen und besonders auf die interdisziplinäre Ausrichtung Ihres geplanten Heftes eingehen. Legen Sie außerdem dar, wie Sie Ihr Thema in der gegenwärtigen mediävistischen Forschungslandschaft situieren würden.

Rückfragen beantwortet gerne die Schriftführerin des Mediävistenverbands, Prof. Dr. Isabelle Mandrella: [isabelle.mandrella@lmu.de](mailto:isabelle.mandrella@lmu.de).